

Seite 23

Foto: US Army



Deutschland als Drehscheibe

"Defender Europe 2020" hat begonnen

Seite 39

Foto: Bundestag



Zustimmung wird größer

Mehr Akzeptanz für die Sicherheitspolitik

■ IM FOKUS: NATO-Speerspitze 2023

- 10 **Die NATO-Speerspitze als Katalysator**
Die Bilanz 2019 führt zur Planung 2023
Rolf Clement
- 13 **Heer plant die NATO-Speerspitze 2023 aus**
Heeresbrigade muss wieder Material ausleihen
Lars Hoffmann
- 20 **Auch der Sanitätsdienst macht sich fit**
Planungen und Herausforderungen für die Speerspitze 2023
Johannes Backus, Matthias Gold und Ingo Weisel

■ SICHERHEIT & POLITIK

- 23 **„Defender Europe 2020“
Drehscheibe Deutschland**
Dietmar Klos
- 28 **Die nukleare Frage ist zurück**
Stefan Fröhlich
- 33 **Die Welt zu Gast in Libyen**
Der Stellvertreterkrieg am Mittelmeer
Simon Engelkes
- 36 **Frischer Wind in Algerien?**
Neuer Präsident, neuer Armeechef, fortdauernde Proteste
Martin Pabst
- 39 **Von Verantwortung in der Welt und Deutschlands
sicherheitspolitischem Erwachsenwerden**
Moritz Brake

■ BUNDESWEHR & STREITKRÄFTE INTERNATIONAL

- 44 **Das Rahmennationenkonzept**
Multinationale Fähigkeitsentwicklung und operativer Mehrwert
Christian Badia
- 47 **Infanterist der Zukunft – Erweitertes System**
Sachstand Fähigkeitsentwicklung
Christoph Wallner
- 51 **Der MAD hat sich neu aufgestellt**
Rolf Clement
- 53 **Anforderungen an das Militärische Nachrichtenwesen im Heer**
Autorenteam
- 58 **Moderne Aufklärungskräfte und -mittel
für die Landstreitkräfte**
Dietmar Klos
- 62 **Beitrag zum gemeinsamen Lagebild**
Das Betriebszentrums IT-System der Bundeswehr
Karsten Haufe

■ RÜSTUNG & TECHNOLOGIE

- 65 **Mehrzweckkampfschiff 180 –
Auftragsvergabe mit Fragezeichen**
Hans Uwe Mergener
- 67 **Die nächste Generation der Luftverteidigung**
Erste Überlegungen zur Fregatte F 127
Andreas Uhl
- 71 **Marinedrohne für K130
Sea Falcon im Anflug**
Martin Krükel
- 72 **Leistungsbasierte Verträge**
Gerhard Heimig



Grafik: Bundeswehr

Zusammenarbeit intensivieren

Nächste Phase beim Rahmennationenkonzept

■ WIRTSCHAFT & INDUSTRIE

- 82 **Schnittstelle zwischen Unternehmen und Kunden**
Interview mit Alexander Walford, Country Director Deutschland von Lockheed Martin International
- 86 **Ein besseres System zu einem günstigeren Preis**
Interview mit Christophe Fontaine, Leiter Strategic Development for Europe, General Atomics Aeronautical Systems, Inc.

■ RUBRIKEN

- 3 **Kommentar**
- 6 **Umschau**
- 42 **Berliner Prisma**
- 52 **Impressum**
- 73 **Bücher**
- 74 **Informationen – Nachrichten – Neuigkeiten aus aller Welt**
- 78 **Blick nach Amerika**
- 79 **Fraunhofer INT: Neue Technologien**
- 80 **IT News & Trends**
- 84 **Unternehmen & Personen**
- 88 **Gesellschaft für Sicherheitspolitik e.V.**
- 90 **Gastkommentar**

Europäische Sicherheit & Technik 2/2020

Wenn in diesem Monat in München wiederum das Stelldichein der internationalen Sicherheitspolitiker stattfindet, gibt es keinen Mangel an Gesprächsstoff. Eine Klammer könnte die Frage sein, ob die internationalen Organisationen ihre Funktion, Interessen auszugleichen und zu bündeln, noch wahrnehmen können. Immer wieder werden Krisen in neuen Formaten diskutiert. Das gilt auch für die Libyen-Konferenz, die im Januar in Berlin stattfand. ES&T blickt in dieser Ausgabe auf drei Themen, die auch in München beraten werden könnten: Die Lage in Libyen und Algerien sowie die Frage, wie eine neue Nuklearpolitik gestaltet werden könnte.

Das Jahr 2019 war in Deutschland militärisch geprägt von der Führungsrolle, die die Bundeswehr bei der NATO-Speerspitze übernommen hatte. Wer sich nach den Erfahrungen in diesem Jahr erkundigt, kommt in den Gesprächen sofort auf das Jahr 2023 zu sprechen, wenn Deutschland diese Rolle erneut übernimmt. Die Bundeswehr ist fit für die Krise, lernen wir, aber sie wird noch fitter gemacht. Was haben wir, was brauchen wir noch? Bilanz und Ausblick beschäftigen die Autoren der ES&T. Auch, wenn die Speerspitze in diesem Jahr nicht im Zentrum des militärischen Handelns steht, muss Deutschland eine Herausforderung meistern. Die Übung „Defender Europa 2020“ belegt, dass Deutschland zu einer Drehscheibe militärischer Bewegungen wird, wenn es zu Krisen kommt. Diese Übung fällt in eine Zeit, in der sich die Zustimmung zur Sicherheitspolitik zum Positiven wendet. Ein Jugendoffizier der Bundeswehr wendet sich diesem Thema zu.

In jeder Krise ist Aufklärung das A und O. Das geschieht auf verschiedenen Wegen. Die Aufklärungsmittel des Heeres beschreiben die ES&T-Autoren ebenso wie das Nachrichtenwesen im Heer. Aufklärung in der Bundeswehr ist in Zeiten, in denen sich die Gesellschaft an ihren Rändern radikalisiert, auch ein Muss. Der Militärische Abschirmdienst hat sich neu aufgestellt und auf diese Risiken eingestellt.

Viel Staub hat die Entscheidung der Bundesregierung aufgewirbelt, den Auftrag für das Mehrzweckkampfschiff 180 an eine niederländische Firma zu vergeben. Aber da ist noch nicht alles in trockenen Tüchern. Die Marine wartet auf dieses Schiff, denkt aber schon intensiv über eine neue, hochmoderne Fregatte nach.

Es ist viel los auf dem Gebiet der Sicherheits- und Rüstungspolitik in diesen Monaten. Die Redaktion der ES&T hat in dieser Ausgabe 2/20 aus den vielen Themen diesen Bogen für Sie, unsere Leser, gespannt.

Ihr

Rolf Clement

Rolf Clement, Chefredakteur